

selbst ist der Mann

Das Do-it-yourself-Magazin

TÜV-GETESTET



11 Kettensägen im Härte-test



Leser-Award 2015
Mitmachen und Preise im Gesamtwert von 9 000 € gewinnen!

Deutschlands erstes Do-it-yourself-Magazin • www.selbst.de



NEU! Selbst ausprobiert

» 3D-DRUCKER
Eigene Projekte selbst herstellen

» KAMINHOLZ MACHEN
Alle Werkzeuge im Überblick

» WÄNDE GESTALTEN
Natürliche Farben liegen im Trend

» SAUNAFASS
Bausatz für den Garten montieren



Stauraum im Haus

• Einbauschränk
• Systemraumteiler
• Ordnung im Keller



» Begehbarer Kleiderschrank



» Kellerschrank



» HUNDEHÜTTE
Schlafplatz im fahrbaren Schäferwagen



» ADVENTSKALENDER
Rentier mit Geschenken im Gepäck



November

MEHR
STAURaum
IM HAUS
SCHAFFEN!

selbst
ist der Mann
Das Do-it-yourself-Magazin

Schiebetüren-Schranksystem



Wandschrank
im Keller



Offener Raumteiler

Titelthema

Stauraum im Haus

6 Für optimale Raumausnutzung sind Einbauschranksysteme mit Schiebetüren ideal. Als Abtrennung zur Regalwand bieten sich wohnfertige Ausbauplatten an. Und im Keller sorgen individuell gebaute Wandschränke für Ordnung.



30 Garderobenspiegel
Rahmen leicht selbst gebaut



44 Enthärtungsanlage
Dem Kalk an den Kragen



60 Natürliche Wandfarben
Nachhaltig und echt gut

Möbelbau & Wohnen

- 6 TITELTHEMA Stauraum im Haus**
Stauraum schaffen und abtrennen gehört oft zusammen: Wir zeigen drei Lösungen.
- 26 Magazin** Neuheiten und Aktuelles
- 30 Garderobenspiegel**
Geben Sie Ihrem Spiegelbild einen angemessenen Rahmen!
- 36 Adventskalender**
Das schwer bepackte Rentier hat Platz für 24 Leckereien und ist leicht nachzubauen.

Bauen & Renovieren

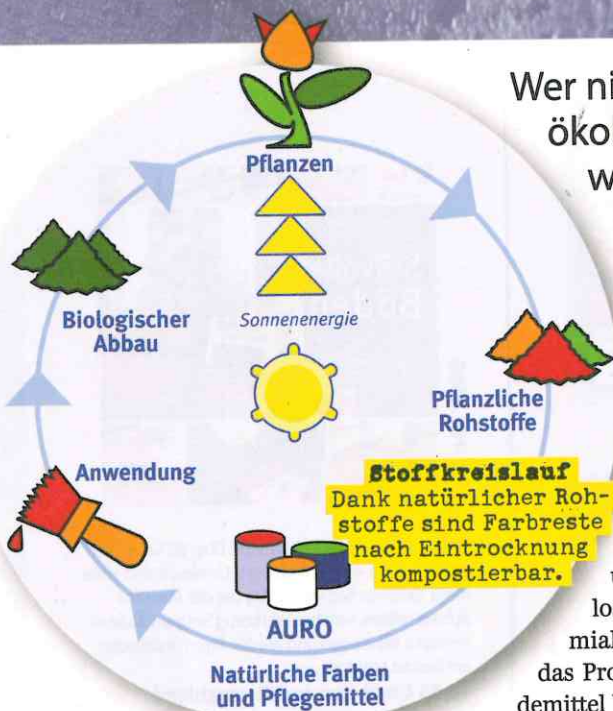
- 40 Magazin** Tipps und Produkte
- 44 Enthärtungsanlage**
Ist das Trinkwasser zu hart, kann man dem Kalk einen Riegel vorschieben.
- 46 SERIE Sicherheit**
Türen mit Zusatzschlössern und Panzerriegeln gegen Einbruch sichern.
- 60 Natürliche Wandfarben**
Nicht nur nachhaltig, sondern gut: Farben aus natürlichen Rohstoffen.

Wissen & Technik

- 66 Magazin** Innovation und Know-how
- 70 PRAXISTEST Elektro-Kettensägen**
Kabelbetriebene Maschinen: Auch Marken zeigen Schwächen.
- 76 Home-Netzwerk**
Die Basis zum Telefonieren, Datensichern und Steuern heimischer Geräte.
- 78 3D-Drucker**
Dreidimensionale Gegenstände aus Kunststoff selbst herstellen.
- 82 Holz machen**
Richtig arbeiten mit Axt, Kettensäge und nützlichem Hakenwerkzeug.

Volle Deckung
Neuartige Bindemittel sorgen auch bei natürlichen Wand- und Abtönfarben für gute Deckkraft.

Natürlich nachhaltig



Wer nicht nur gesundheitlich unbedenkliche, sondern ökologisch nachhaltige Wandfarben verarbeiten will, wird bei Nischenherstellern fündig – ohne Einschränkung im Streichergebnis. **TEXT CHRISTIAN MEYER**

Öko gleich schlecht, das gilt nicht mehr. Mittlerweile gibt es Wandfarben, die mit höchster Deckkraft- und Abriebklasse glänzen, und dennoch auf rein natürlicher Rohstoffbasis hergestellt werden. Neben mineralischen Füllstoffen und Wasser finden sich z. B. Zellulose, Raps- und Rizinusöl oder Salmiakgeist darin. Lange Zeit bestand das Problem darin, ein natürliches Bindemittel beizumischen, das die Farben gut

verarbeitbar macht und in guten Streichergebnissen mündet. Der Markführer in dem Bereich hat es nun selbst entwickelt und setzt das eigene Bindemittel mit dem Namen *Replebin* vermehrt in seinen Farben, Putzen und Lasuren ein. Je nach Farbtyp und Preisklasse bieten jedoch nicht alle Ökofarben sehr gute Deckung oder sehr hohen Abrieb, trotz der durchweg hohen Preise. Hier gilt es, stets auf technische Angaben zu achten! Die von uns selbst ausprobierte Premiumwandfarbe *Plantodecor* liegt in jedem Fall ganz vorn und braucht den Vergleich mit gleichfalls teuren herkömmlichen





1 Voll abgetönt

Nicht nur weiße Grundfarben, auch Abtönfarben können aus natürlichen Rohstoffen hergestellt werden, ohne Einschränkung in der Farbtonauswahl (siehe Farbkarten). Grundsätzlich empfehlen sich Probeanstriche beim Anmischen.



1 Die Abtönfarben sind in 0,25, 0,5 und 2,5 l erhältlich (9,90, 18,90 und 49,90 Euro) und in jedem Verhältnis mit Wandfarben mischbar.



2 Nach und nach dem Grundprodukt unter kräftigem Rühren Abtönfarbe zugeben, bis der gewünschte Farbton erreicht ist.



3 Bevor Sie eine Fläche beschichten, einen Probeanstrich machen und durchtrocknen lassen! Farbmischung dann ggf. verändern.

2 Leicht lasiert

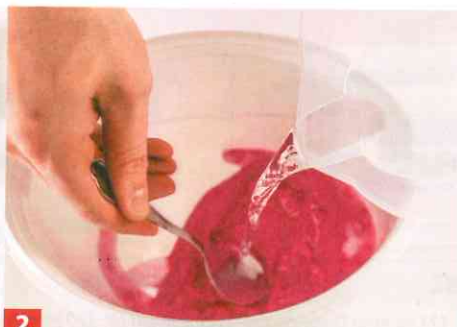
Liest man von Walnuss-, Rosmarin- und Lavendelöl, denkt man nicht direkt an eine Lasur. Doch diese farbenfrohen Wandgestalter enthalten auch solche Bestandteile. Der Auftrag sollte nur auf naturharzdispersierten Wandfarben* erfolgen.



1 Die Wandlasur Nr. 360 erhalten Sie in acht Farbönen und zwei Gebindegrößen (0,375 und 0,75 l; 21,90 bzw. 42,90 Euro).



Natürliche Rohstoffe
Die verwendeten Öl-, Harz-, Wachs- und Pigmentstoffe entstammen dem Stoffkreislauf der Natur.



2 Die Lasur ist bis 1:3 mit Wasser verdünnbar. Stellen Sie die Farbintensität entsprechend beim Mischen ein (Probeanstrich machen!).



3 Flächenstreicher (oder Schwamm) nur mit den Spitzen in die Lasur eintauchen, abschütteln und dann zügig streichen/wischen.

*Wände also vorher z. B. mit Auro Wandfarben Nr. 320 und 321 weiß streichen; siehe nächste Seite unten.

3 Weiß gemacht

Natürlich weiß geht auch! Hier wurde noch dazu eine Wandfarbe verarbeitet, die mit Hilfe des Lichtes Gerüche und Schadstoffe aus der Luft in neutrale Stoffe aufspaltet. Um die Eigenschaften nicht einzuschränken, tönt man sie am besten nicht ab!



1

Öl- oder kunststoffhaltige Oberflächen abschleifen/abwaschen, der Untergrund muss fettfrei und auch fest sein. Lose Teile ...



2

... also ebenfalls abschleifen und die Fläche dann gründlich abkehren. Offene Tapetennähte nachkleben, Kleisterreste gut entfernen.



3

Wie üblich Bereiche, die nicht gestrichen werden sollen, gut mit Kreppband abkleben (direkt nach dem Anstrich entfernen!).



4

Saugende oder kontrastreiche Untergründe mit *Auro Tiefengrund 301* oder verdünnter Wandfarbe vorbehandeln.



5

Offene Fugen, hier zwischen Gipskartonplatten, mit überstreichbarem Dichtstoff wie *Acryl* verschließen.



6

Frischeweiß gut aufrühren. Es handelt sich hier um eine Kalkfarbe. Diese am besten erst mit Strebürste im Kreuzgang auftragen.



7

Zum Schluss in eine Richtung rollen und wenig nacharbeiten – schon angetrocknete Flächen werden sonst schnell scheckig.

Frische Luft!
Vom photokatalytischen Effekt profitiert man auch im Schlafzimmer.



WEISSE WANDFARBEN



FRISCHEWEISS

Frischeweiß Nr. 328 ist eine Kalkfarbe aus ökologischen Rohstoffen mit luftreinigender, schimmelhemmender Wirkung für mineralische Untergründe; 5 l 52,90 Euro, 10 l 89,90 Euro.



WANDFARBE

Wandfarbe Nr. 321 ist eine Dispersionswandfarbe aus ökologischen Rohstoffen für mineralische, organische Untergründe, **Deckkraftkl. 2**, **Abriebkl. 3**; 5 l 44,90 Euro, 10 l 79,90 Euro.



RAUMWEISS

Raumweiß Nr. 320 ist eine Dispersionswandfarbe aus ökologischen Rohstoffen für mineralische, organische Untergründe, **Deckkraft- und Abriebkl. 3**; 5 l 36,90 Euro, 10 l 59,90 Euro.



PLANTODECOR

Plantodecor Premium-Wandfarbe Nr. 524 ist eine Dispersionsfarbe aus ökologischen Rohstoffen für mineralische, organische Untergründe, **Deckkraft-/ Abriebkl. 1**; 5 l 69,90, 10 l 119,90 Euro.

Info: Deckkraft wird nach DIN 13300 in 4 Klassen eingeteilt, wobei 1 die beste, 4 die schlechteste Klasse ist; Nassabriebbeständigkeit wird bei weißen Innenfarben nach DIN 13300 in 5 Klassen eingeteilt, Farben der Klasse 1 weisen die höchste Abriebbeständigkeit auf, sind also am strapazierfähigsten.

Profifarben nicht zu scheuen, auch preismäßig (siehe Tabelle links und Kasten rechts).

Doch was heißt überhaupt „herkömmliche“ Farbe? Im Prinzip sind damit sämtliche Farben gemeint, die man in Baumärkten und üblichen Farbgeschäften vorfindet: Kunststoffdispersionsfarben. Und das Wort „Kunststoff“ verrät es schon: Die Farben enthalten stets Anteile von energieintensiv aufbereitetem Erdöl. Die Rohstoffbasis der natürlichen Wandfarben beruht dagegen auf heute vorkommenden mineralischen, pflanzlichen und zum Teil auch tierischen Stoffen, also überwiegend nachwachsenden Rohstoffen. So wird aus Stängeln Zellulose gewonnen, aus Blättern Farbstoffe, aus Blattoberflächen Wachse, Fette und Eiweiße aus Früchten und Duftstoffe genauso wie Harze aus Blüten. Dass dies in der Herstellung zur Zeit noch deutlich teurer ist, dürfte klar sein und erklärt auch den durchweg hohen Preis der Produkte. Auf Dauer jedoch wird uns wohl eher das Erdöl als die nachwachsenden Rohstoffe ausgehen. Gut also, dass es schon heute natürliche Alternativen gibt!

Kontakt

Natürliche Wandbeschichtungen:
Auro, Alte Frankfurter Straße 211,
38122 Braunschweig © 0531/28141-41 (Fachberatung*), www.auro.de

*Mo-Do 9-12 und 14-16 Uhr, Fr 9-12 Uhr

Weitere **selbst.de**
Anleitungen, Tipps & Ideen auf
www.selbst.de/Lack-Farbe

SELBST AUSPROBIERT

Natürlich erster Klasse

Das ist neu: Eine Wandfarbe aus ökologischen Rohstoffen, die Deckkraft- und Nassabriebkl. 1 erfüllt. Hier Eindrücke aus der Praxis: Die Farbe riecht nicht stark, ist schön dick, tropft nicht, spritzt nicht und trocknet schnell. Sie ließ sich also sehr gut verarbeiten. Sehr gutes Ergebnis nach einmal überstreichen auf schon mehrfach gestrichener und farbiger Tapete; schöner Weißton. Von den Händen geht die Farbe nicht so leicht ab, von der Wand aber auch nicht!

A Die vormals rot gestrichenen Abschnitte mussten zweimal überstrichen werden. **B** Zweiter Anstrich auf dem Rot. **C** Bei den vormals grün gestrichenen Bereichen reichte einmal weiß überstreichen aus.



Vorher
Die Wände waren teilweise hellgrün und kräftig rot gestrichen.



Fotos: S. Marx

» Unser Fazit

- ⊕ Sehr gute Deckkraft, sehr strapazierfähig
- ⊕ Schön zu verarbeiten
- ⊕ Nicht viel teurer als herkömmliche Profifarbe dieser Klassen**



Nachher
Erst wurde komplett weiß überstrichen, dann wurden einzelne Bereiche helllila abgetönt.

**Farben mit Deckkraft- und Abriebkl. 1 z. B. Brillux Glemalux ELF 1000 oder Caparol Indeko-plus ca. 80 Euro/10 l.